

Unterrichtsinhalt	Seite <small>im Schüler- buch</small>	Kompetenzerwartungen <i>Die Schülerinnen und Schüler sollen...</i>	Allgemeine und inhaltsbezogene mathematische Kompetenzbereiche	Zeitlicher Rahmen
Zahlenraum bis 10	4-20			Sommer- bis Herbstferien
Mengen zuordnen Die Zahlen 0 bis 10 Ziffernschreibkurs Zählstrategien Menge-Zahl-Zuordnung Zahlen in der Umwelt Materialvorschlag: Lehrermaterialien mit CD und Erfolgskontrollen sowie Kopiervorlagen		<ul style="list-style-type: none"> ▪ sich im Zahlenraum bis 10 durch Zählen sowie Ordnen und Vergleichen von Zahlen orientieren. ▪ die Zahlen bewegungsrichtig und gut lesbar schreiben. ▪ Strukturen in Zahldarstellungen zur Erfassung im Zahlenraum bis 10 nutzen. ▪ Zahlen in der Umwelt bewusst wahrnehmen und deren Funktionen erklären. 	Zahlen und Operationen <i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ von eigenen Kenntnissen über Zahlen sachgerecht erzählen. ▪ Zahlen ordnen und benennen. 	Kommunizieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlen auffassen und diese darstellen. ▪ Mengen bestimmen und sie auf Strichlisten übertragen. ▪ Evtl. Zahlen in einem individuellen Zahlenheft darstellen. 	Darstellen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlen in einer Sachsituation erkennen und die Anzahl darstellen. 	Modellieren	

Zahlzerlegung	21-27			Herbst- bis Weihnachtsferien
Schüttelbox Pluszeichen Zerlegung mit drei Zahlen Zahlenhäuser (im Lauf des 1. Hj. lernen) Gleichheitszeichen Materialvorschlag: Schüttelboxen Plättchen Steckwürfel		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlen ergänzen und zerlegen. ▪ Teilmengen erkennen und beschreiben. ▪ Gleichheit feststellen. ▪ Fachbegriffe richtig verwenden. ▪ eine Darstellung in eine andere übertragen. ▪ strukturierte Anzahlen schnell erfassen. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zerlegungen gemeinsam bearbeiten und dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen. <ul style="list-style-type: none"> ▪ zunehmend systematisch probieren und dabei Lösungsstrategien nutzen und entwickeln. <ul style="list-style-type: none"> ▪ eine Darstellung in eine andere übertragen. 	Zahlen und Operationen <i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i> <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> Kommunizieren Problemlösen Darstellen	
Einführung der Addition	28-35			Herbst- bis Weihnachtsferien
Rechengeschichten Aufbau des Zehnerfeldes Addieren am Zehnerfeld Aufgabenmuster		<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine Grundvorstellung der Addition entwickeln (dynamisch und statisch) ▪ Operationseigenschaften entdecken und nutzen ▪ zu Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i>	

Tauschaufgaben		<ul style="list-style-type: none"> ▪ die mathematischen Fachbegriffe „plus“ und „gleich“ sachgerecht verwenden 	Kommunizieren	
Materialvorschlag: Zehnerfeld		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Problemstellungen aus realen Handlungen und Bildsachaufgaben erfassen und sie mit Hilfe eines mathematischen Modells lösen 	Modellieren	
Steckwürfel Kutzerzug		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen hin und her wechseln (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Darstellen	
Geometrie	36-37			Möglich: Herbst- bis Weihnachts- ferien
Orientierung		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lagebeziehungen zwischen real sowie bildlich dargestellten Gegenständen erkennen und beschreiben 	Raum und Form <i>Sich im Raum orientieren</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ mathematische Fachbegriffe sachgerecht verwenden, um räumliche Beziehungen zu beschreiben 	Kommunizieren	
Sachrechnen	38-39			Möglich: Herbst- bis Weihnachts- ferien
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine dynamische und statische Grundvorstellung der Addition entwickeln 	Zahlen und Operationen	

Alltagssituation aus dem Leben der Kinder, z.B. Besuch im Zoo		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operationseigenschaften entdecken / nutzen ▪ zu Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen; dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen (Partnerarbeit) 	<i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ die mathematischen Fachbegriffe „plus“ und „gleich“ sachgerecht verwenden 	Kommunizieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Problemstellungen aus Bildsachaufgaben erfassen und diese mithilfe eines mathematischen Modells lösen 	Modellieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen hin und her wechseln (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Darstellen	
Einführung der Subtraktion	40-44			Herbst- bis Weihnachtsferien
Rechengeschichten Minuszeichen Subtrahieren am Zehnerfeld Materialvorschlag: Zehnerfeld Steckwürfel		<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine dynamische und statische Grundvorstellung der Subtraktion entwickeln ▪ die mathematischen Fachbegriffe „minus“ und „gleich“ sachgerecht verwenden 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zu Realsituationen und Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen; dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen (Partnerarbeit) 	Kommunizieren	

Kutzer-Zug		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Problemstellungen aus Realsituationen und Bildsaufgaben erfassen und diese mit Hilfe eines mathematischen Modells lösen 	Modellieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen hin und her wechseln (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Darstellen	
Gleichheit	45			Herbst- bis Weihnachtsferien
Zerlegungsgleichung Subtraktion bis 10		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gleichheit feststellen ▪ Zahlen zerlegen und ergänzen ▪ Subtraktionsaufgaben lösen 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Problemstellungen aus Bildsaufgaben erfassen und diese mithilfe eines mathematischen Modells lösen 	Modellieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen hin und her wechseln (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Darstellen	
Zahlenraum bis 20	46-50			Weihnachts- bis Osterferien
Mengen zuordnen		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlen unter Anwendung der Struktur des Zehnersystems darstellen (Bündelungsprinzip) 	Zahlen und Operationen	

Bündeln Stellenwertsysteme: Zehner, Einer Materialvorschlag: Eierkartons Steckwürfel Kutzer-Zug		<ul style="list-style-type: none"> das kleine Einspluseins automatisieren 	<i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i> <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> zwischen verschiedenen Zahldarstellungen wechseln 	Darstellen	
Geometrie	51-53			Herbst- bis Weihnachtsferien oder Weihnachts- bis Osterferien
Falten Symmetrie Muster Materialvorschlag: Kartei zur Kopfgeometrie FÜ: Weihnachtswerkstatt		<ul style="list-style-type: none"> ebene Figuren durch Falten, Legen, Nachlegen herstellen einfache ebene Figuren auf Achsensymmetrie überprüfen komplexere Aufgabenstellungen gemeinsam bearbeiten 	Raum und Form <i>Sich im Raum orientieren</i> <i>Geometrische Figuren erkennen, benennen und darstellen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> Fachbegriffe (Quadrat, Dreieck, Ecke, halbieren) sachgerecht verwenden komplexere Aufgabenstellungen gemeinsam bearbeiten und dabei Verabredungen treffen 	Kommunizieren	

		sowie eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen		
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ probieren, Aufgaben zunehmend systematisch und zielorientiert zu lösen ▪ Aufgaben zu vorgegebenen Aufgaben erfinden (eigene Muster) 	Problemlösen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beziehungen und Gesetzmäßigkeiten an Beispielen erklären und die Begründungen anderer nachvollziehen 	Argumentieren	
Addition im Zahlenraum bis 20	54-57			Weihnachts- bis Osterferien
Aufbau des Zwanzigerfeldes Addieren am Zwanzigerfeld Materialvorschlag: Zwanzigerfeld Steckwürfel Kutzer-Zug		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlen im Zahlenraum bis 20 unter Anwendung der Struktur des Zehnersystems darstellen ▪ Strukturen in Zahlendarstellungen zur Anzahlerfassung nutzen ▪ Grundsituationen Plusaufgaben zuordnen ▪ Zahlbeziehungen für vorteilhaftes Rechnen nutzen ▪ ihre Vorgehensweise beschreiben 	Zahlen und Operationen <i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i> <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Darstellung und der Besprechung der Darstellung mathematische Fachbegriffe sachgerecht verwenden ▪ eine Darstellung in eine andere übertragen (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Kommunizieren / Darstellen	

		<ul style="list-style-type: none"> eigene Aufgaben erfinden 		
Geometrie	58-61			Möglich: Weihnachts- bis Osterferien
<p>Formen in der Umwelt Geometrische Formen und Muster Freihandzeichnen</p> <p>Materialvorschlag: Geobrett-Werkstatt 1/2 Stationen 1-8 Geobretter</p> <p>möglicher Kontext: Verkehrserziehung</p>		<ul style="list-style-type: none"> ebene Figuren herstellen durch Legen, Nach- und Auslegen, Zerlegen u. Zusammensetzen, Fortsetzen, Vervollständigen, Umformen, Falten, Ausschneiden, Spannen auf dem Geobrett 	Raum und Form <i>Geometrische Figuren erkennen, benennen und darstellen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> Linien, ebene Figuren und Muster aus freier Hand zeichnen 	Zeichnen	
		<ul style="list-style-type: none"> komplexere Aufgabenstellungen gemeinsam bearbeiten, dabei Verabredungen treffen und eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen die geometrischen Grundformen Rechteck, Quadrat, Dreieck und Kreis untersuchen, diese benennen und Fachbegriffe zur Beschreibung verwenden 	Kommunizieren	
		<ul style="list-style-type: none"> probieren, Aufgaben zunehmend systematisch und zielorientiert zu lösen, dabei die Einsicht in Zusammenhänge zur Problemlösung nutzen 	Problemlösen	
		<ul style="list-style-type: none"> mathematische Auffälligkeiten beschreiben, überprüfen und begründen 	Argumentieren	

Weiterführendes Rechnen	62-66			Weihnachts- bis Osterferien
Addieren und Subtrahieren am Zwanzigerfeld Analogieaufgaben Materialvorschlag: Zwanzigerfeld Steckwürfel Kutzer-Zug		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analogien entdecken und nutzen ▪ gleichbleibende oder gleichmäßig veränderte Ergebnisse begründen ▪ Operationseigenschaften entdecken, nutzen und beschreiben ▪ zu Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen, dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen (Partnerarbeit) 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine Darstellung in eine andere übertragen (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Darstellen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ eigene Aufgaben variieren und erfinden ▪ Vorgehensweisen zur Addition im ersten Zehner auf den zweiten Zehner übertragen 	Problemlösen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Darstellung der Zahlen und der Kommunikation über die Darstellung mathematische Begriffe und Zeichen (plus, minus) verwenden 	Kommunizieren	
Weiterführendes Rechnen	67-70			Weihnachts- bis Osterferien

				(nach individ. Ermessen auch zu früherem Zeitpunkt möglich)
Umkehraufgaben Rechengeschichten		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beziehungen zwischen der Addition und Subtraktion gleicher Zahlen beschreiben ▪ zu Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen, dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen (Partnerarbeit) 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Darstellung der Zahlen und der Kommunikation über die Darstellung mathematische Begriffe und Zeichen (plus, minus) verwenden ▪ eine Darstellung in eine andere übertragen (bildlich, symbolisch) 	Kommunizieren Darstellen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechengeschichten Aufgaben zuordnen 	Modellieren	
Weiterführendes Rechnen / Rechenstrategien	71-79			Weihnachts- bis Osterferien
Tauschaufgaben Aufgabenmuster fortsetzen		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Additions- und Subtraktionsaufgaben unter Beachtung von Rechengesetzen und Ausnutzung von Zerlegungsstrategien lösen 	Zahlen und Operationen <i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i>	

<p>Vergleichszeichen / Ungleichungen Ergänzen Rechendreiecke Automatisieren der Zahlenhäuser Materialvorschlag: Großes Rechendreieck Rechenkettens Zwanzigerfeld Kutzer-Zug</p>		<ul style="list-style-type: none"> ▪ erste Zahlensätze des kleinen Einspluseins automatisiert wiedergeben und deren Umkehrungen sicher ableiten 	<p><i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i></p>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beziehungen und Gesetzmäßigkeiten an Beispielen erklären und die Begründungen anderer nachvollziehen ▪ Vermutungen und Begründungen anhand von Beispielen hinterfragen 	<p>Argumentieren</p>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Darstellung der Zahlen und der Kommunikation über die Darstellungen mathematische Begriffe und Zeichen verwenden ▪ Rechenwege für andere nachvollziehbar beschreiben 	<p>Kommunizieren Darstellen</p>	
<p>Weiterführendes Rechnen / Rechenstrategien</p>	<p>80-91</p>			<p>Weihnachts- bis Osterferien oder Oster- bis Sommerferien</p>
<p>Ordnungszahlen Nachbarzahlen Vorgänger und Nachfolger Nachbaraufgabe</p>		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlen bis 20 ordnen ▪ Ordnungszahlen lesen und schreiben ▪ Nachbarzahlen, Vorgänger und Nachfolger finden ▪ sich am Zahlenstrahl orientieren 	<p>Zahlen und Operationen <i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i> <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i></p>	

Zahlenstrahl Rechenvorschriften Zahlenmauer		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Additions- und Subtraktionsaufgaben unter Beachtung von Rechengesetzen und Ausnutzung von Zerlegestrategien (Zehnerüberschreitung) lösen ▪ erste Zahlensätze des kleinen Einspluseins automatisiert wiedergeben und deren Umkehrungen sicher ableiten 		
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Darstellung der Zahlen und der Kommunikation über die Darstellung mathematische Begriffe und Zeichen verwenden ▪ zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen wechseln (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) 	Kommunizieren Darstellen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechenwege für andere nachvollziehbar beschreiben ▪ den Operatorpfeil als Auftrag zum Addieren bzw. Subtrahieren verstehen 	Argumentieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ beim Lösen von Zahlenmauern die Grundrechenarten Addieren und Subtrahieren bzw. Ergänzen verbinden 	Problemlösen	
Rechenstrategien beim Addieren (Zehnerübergang)	92-103			Oster- bis Sommerferien
Verdoppeln Halbieren		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Symmetrien erkennen ▪ symmetrisch ergänzen 	Raum und Form <i>Symmetrie</i>	

Gerade und ungerade Zahlen Aufgaben mit 10 Addieren in zwei Schritten Addieren am Zahlenstrahl Materialvorschlag: Eierkartons Kutzer-Zug		<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit Hilfe eines Spiegels verdoppeln und halbieren 	Kommunizieren Darstellen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verdopplungen und Halbierungen im Zahlenraum bis 20 auswendig kennen ▪ gerade und ungerade Zahlen unterscheiden und benennen 	Zahlen und Operationen <i>Zahlbeziehungen verstehen</i> <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Additionsaufgaben unter Beachtung von Rechengesetzen und Ausnutzung von Zerlegestrategien lösen 	Argumentieren Problemlösen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zu Bildsachaufgaben passende Gleichungen finden 	Modellieren	
Sachrechnen	104-107			Oster- bis Sommerferien
Alltagssituation aus dem Leben der Kinder, hier: Schulbauernhof Rechengeschichten zuordnen		<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Partnerarbeit zu Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen, und dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> <i>In Kontexten rechnen</i> Kommunizieren Modellieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ passende Bildsachaufgaben zu Gleichungen zeichnen 	Darstellen	

Kombinieren	117			Kurz vor / nach den Osterferien
Kontext: Ostern		<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Anzahl verschiedener Möglichkeiten im Rahmen einer einfachen kombinatorischen Aufgabenstellung bestimmen (Farben kombinieren) 	Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit <i>Wahrscheinlichkeiten</i> <i>Daten erfassen und darstellen</i> Kommunizieren Darstellen Argumentieren Problemlösen Modellieren	
Rechenstrategien beim Subtrahieren (Zehnerübergang)	108-116			Oster- bis Sommerferien
Subtrahieren in zwei Schritten Subtrahieren am Zahlenstrahl Aufgabenfamilien Wiederholung Materialvorschlag:		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlbeziehungen und Rechengesetze für vorteilhaftes Rechnen nutzen ▪ Operationseigenschaften entdecken, nutzen und beschreiben (z.B. Umkehrbarkeit) ▪ Additions- und Subtraktionsaufgaben unter Beachtung von Rechengesetzen und Ausnutzung von Zerlegestrategien lösen ▪ zu Bildsachaufgaben passende Gleichungen finden 	Zahlen und Operationen <i>Zahlbeziehungen verstehen</i> <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> Problemlösen Argumentieren	

Eierkartons Kutzer-Zug		<ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Darstellung der Zahlen und er Kommunikation über die Darstellungen mathematische Begriffe und Zeichen verwenden ▪ zwischen verschiedenen Darstellungsformen von Operationen wechseln (mit Material, bildlich, symbolisch, sprachlich) ▪ Rechenwege für andere nachvollziehbar beschreiben 	Kommunizieren Darstellen	
Sachrechnen	118-120			Oster- bis Sommerferien
Alltagssituation aus dem Leben der Kinder , hier: Wochenmarkt Rechengeschichten zuordnen		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechenoperationen verstehen ▪ in Kontexten rechnen 	Zahlen und Operationen <i>Rechenoperationen verstehen und beherrschen</i> In Kontexten rechnen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Partnerarbeit zu Bildsachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen formulieren und lösen, und dabei eigene und fremde Standpunkte in Beziehung setzen 	Kommunizieren Modellieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ passende Bildsachaufgaben zu Gleichungen zeichnen 	Darstellen	
Rechnen mit Geld	121-125			Möglich: Oster- bis Sommerferien

Geldbeträge bis 20 Cent Geldbeträge bis 20 Euro Flohmarkt möglicher Kontext: Flohmarkt n der Jahrgangsstufe mit echten Münzen bis 1 Euro		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geldwerte von Münzen und Scheinen kennen ▪ Geldbeträge errechnen 	Größen und Messen <i>Mit Größen in Sachsituationen umgehen</i> <i>Größenvorstellungen besitzen</i> Kommunizieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ zu Geldbeträgen Münzen und Scheine legen 	Darstellen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Struktur des Kaufens verstehen 	Modellieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ kombinatorische Aufgaben mit Geld lösen 	Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit <i>Wahrscheinlichkeiten</i> Argumentieren Problemlösen	
Geometrie	126-128			Variabler Inhalt, Zeitpunkt frei wählbar
Formen Spiegelbilder am Geobrett Materialvorschlag:		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Linien nachfahren (Auge-Hand-Koordination), sich überschneidende Figuren benennen (Figur-Grund-Diskriminierung), Formen identifizieren (Wahrnehmungskonstanz) 	Raum und Form <i>Sich im Raum orientieren</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ sich nach mündlicher Anweisung im Raum (bzw. auf dem Geobrett) orientieren 	Darstellen / Kommunizieren	

Geobrett-Werkstatt 1 / 2 Stationen 9, 10, 13, 17 Spiegelfliesen, Geobretter Hinweis: Die vollständige Geobrett-Werkstatt bietet sich erst im 2. Schuljahr an.		<ul style="list-style-type: none"> ▪ ebene Figuren durch Spannen auf dem Geobrett herstellen 	Argumentieren	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ die geometrischen Grundformen Rechteck, Quadrat, Dreieck und Kreis untersuchen, benennen und Fachbegriffe wie „Seite“ und „Ecke“ zu deren Beschreibung verwenden 	<i>Ebene Figuren</i>	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Linien, ebene Figuren und Muster aus freier Hand und mit Hilfsmitteln wie Lineal, Schablone und Gitterpapier zeichnen 	<i>Zeichnen:</i> Darstellen / Kommunizieren Problemlösen	
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ einfache ebene Figuren auf Achsensymmetrie (z.B. durch Spiegeln) überprüfen ▪ achsensymmetrische Figuren mit einer Symmetrieachse erzeugen 	<i>Symmetrie:</i> Argumentieren Darstellen / Kommunizieren	
	129-136			Variabler Inhalt, Zeitpunkt frei wählbar
Sudoku		<ul style="list-style-type: none"> ▪ systematisch verschiedene Möglichkeiten probieren, kombinieren und finden 	Daten, Häufigkeit und Wahrscheinlichkeit <i>Wahrscheinlichkeiten</i> Problemlösen Kommunizieren	
Zahlenraum bis 100		<ul style="list-style-type: none"> ▪ im Zahlenraum bis 100 unter Verwendung der Struktur des Zehnersystems Zahlen darstellen 	Zahlen und Operationen	

<p>Bündeln Zehnerzahlen Geld</p>		<p>(Prinzip der Bündelung, Stellenwertschreibweise)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Strukturen der Zahldarstellungen zur Anzahlerfassung nutzen ▪ sich im Zahlenraum bis 100 durch Zählen in Zehnerschritten sowie durch Ordnen und Vergleichen von Zehnerzahlen orientieren 	<p><i>Zahldarstellungen und Zahlbeziehungen verstehen</i></p> <p>Darstellen Argumentieren</p>	
<p>Uhrzeiten / Tageslauf</p>		<ul style="list-style-type: none"> ▪ einfache Uhrzeiten (volle Stunden) aus analogen Uhren ablesen ▪ Stützpunktvorstellungen für volle Stunden entwickeln 	<p>Größen und Messen</p> <p><i>Mit Größen in Sachsituationen umgehen</i></p> <p><i>Größenvorstellungen besitzen</i></p> <p>Darstellen Modellieren</p>	